



Betreff: Mehrwegfass | OptiBlend® | RESÜMEE

#### Sehr geehrte Damen und Herren,

neben den regelmäßigen Informationen zur Ersatzbaustoffverordnung, die wir für Sie thematisch im Newsletter MEB<sup>®</sup> update bündeln, möchten wir Sie im Rahmen unserer Kommunikation auch weiterhin über wichtige Projekte und Entwicklungen innerhalb unserer Gruppe auf dem Laufenden halten.

Für diese Newsletterausgabe haben wir zwei Berichte aus der Schweiz und aus den Niederlanden ausgewählt. Dies haben wir ergänzt um Aktuelles aus den Regionen, darunter die Erweiterung unserer Aktivitäten in Bayern.

Für diejenigen von Ihnen, die auch im Ausland tätig sind, empfehlen wir übrigens den > internationalen Newsletter, der in der aktuellen Ausgabe u. a. über den Startschuss von REMEX in China berichtet.

Wir hoffen, Ihr Interesse geweckt zu haben. Und wenn Ihnen unser Newsletter zusagt, > empfehlen Sie uns gerne weiter.

Mit freundlichen Grüßen

Dipl.-Ing. Astrid Onkelbach, MSc Leitung Marketing und Produktmanagement REMEX GmbH

- > INNOVATIONEN
  - > Schweizer Mehrwegfass für Asbestentsorgung
  - > Zertifizierte HMV-Asche für OptiBlend®
- > AUS DEN REGIONEN
  - > Standortbekenntnis zu Köln
  - > REMEX Südost: starker Auftritt in Bayern
  - > Strategische Weiterentwicklung: Westfalen-Ruhr
- > RESÜMEE: Neue Ausgabe jetzt lesen!

#### **INNOVATIONEN**

### Schweizer Mehrwegfass für Asbestentsorgung

Unbehandelte Asbestabfälle werden in der Schweiz nur noch von wenigen Deponien angenommen. Aktuell wird eine verpflichtende Behandlung des gefährlichen Materials diskutiert. Unsere Schweizer Gesellschaft REMEX Recycling AG mit Sitz in Basel setzt bereits seit 2019 auf die Bindung von Asbest in einer Betonmatrix und hat nun die Big Bags, die für die Entsorgung bisher zu Einsatz kamen, mit einer nachhaltigen Mehrweglösung ersetzt.

"Wir sind überzeugt, dass in Zukunft das Mehrwegfass aus der Asbestsanierung nicht mehr wegzudenken ist."

Oliver Mickley, Geschäftsführer der REMEX Recycling AG



# Zertifizierte HMV-Asche für OptiBlend®



Eine nachhaltige Alternative zu herkömmlichen Gründungsmaterialien in den Niederlanden ist seit kurzem OptiBlend<sup>®</sup>. Dabei handelt es sich um ein zementgebundenes Material, das unter Einsatz von aufbereiteter

Hausmüllverbrennungsasche hergestellt wird und für Projekte im Bau- und Infrastrukturbereich geeignet ist. OptiBlend<sup>®</sup> ist das Ergebnis der Zusammenarbeit zwischen dem Bauunternehmen > Van de Beeten und dem Hersteller > HEROS Sluiskil.

Als Zuschlagsmaterial kommt zertifizierte HMV-Asche der Marke granova® zum Einsatz. > mehr erfahren

#### **AUS DEN REGIONEN**

#### Standortbekenntnis zu Köln

Seit mehr als 35 Jahren ist die > B+R Köln GmbH am Standort Köln-Niehl in der Mineralstoffentsorgung tätig und produziert im Jahr rund 250.000 t Recyclingmaterial. Jetzt erhält das Unternehmen ein neues Büro- und Sozialgebäude mit einer Fläche von rund 350 m². Der Neubau wurde gemeinsam mit der BMS Industriebau GmbH aus Brilon entworfen. Ergebnis ist ein funktionales und gleichzeitig modernes Gebäude, das am Standort des bisherigen Gebäudes in Stahlskelettbauweise errichtet wird. Die Fertigstellung des Gebäudes ist für Juni 2023 geplant.



## REMEX Südost: starker Auftritt in Bayern



Noch keine zwei Jahre ist REMEX mit eigenem Standort in München vertreten. Ursprünglich als Vertriebsbüro gestartet, haben die Kollegen in kurzer Zeit ihre Vertriebsaktivitäten ausgebaut, was sich auch in der Organisationsstruktur widerspiegelt: das Münchener Team hat sich zu einer eigenen Region gemausert und verstärkt als REMEX Südost den Auftritt des Unternehmens in Deutschland.

"REMEX zählt aufgrund seines Zugriffs auf Deponien aller Klassen und eigener Recyclingstandorte zu den wenigen Experten in Bayern, die ein vollständiges Entsorgungspaket anbieten können. Aufgrund der großen Nachfrage haben wir kurzfristig den Standort in Nürnberg eröffnet", erläutert Regionalleiterin Sophie Kloepfer. Zu den Treibern der rasanten Entwicklung gehört ein Modellprojekt, dass die Region zusammen mit ihrem namhaften Kunden BAYERNOIL umgesetzt hat. > mehr erfahren





Weitere Informationen zur Region Südost finden Sie auf der Website > remex-suedost.de

### Strategische Weiterentwicklung: Westfalen-Ruhr



Mit dem Zusammenschluss der REMEX ProTerra in Lünen und der Ruhrgebietsregion im letzten Jahr hat REMEX jetzt seine Kräfte gebündelt. Aus der Verschmelzung ist die Region Westfalen-Ruhr entstanden. Das Führungsteam, bestehend aus Andreas Friese, Jens Fuhr und Dr. Jens Neugebauer, verantwortet die Aktivitäten in den Städten Bochum, Dülmen, Essen, Lünen, Mülheim a. d. Ruhr und Recklinghausen. Der Sitz der Region ist in Recklinghausen verankert, einem der traditionsreichsten Standorte der REMEX. Ein neues Verwaltungsgebäude ist in Planung. Mittelfristig werden hier mehr als 20 Personen aus den Bereichen Vertrieb, Projektmanagement und Verwaltung der Region ein neues Zuhause finden.

> mehr erfahren

Im Zusammenhang mit der neuen Regionalstruktur hat REMEX eine neue Webseite live genommen. Hier ist zusammengewachsen, was zusammengehört – die Standorte der REMEX im Ruhrgebiet und der ehemaligen REMEX ProTerra in Lünen.





## RESÜMEE: Neue Ausgabe jetzt lesen!

Das neue Unternehmensmagazin der REMEX ist erschienen. Die aktuelle Ausgabe stellt auf 34 Seiten unsere Ideen, Projekte und Initiativen für eine funktionierende Kreislaufwirtschaft vor. Die RESÜMEE ist online verfügbar oder kann als Printversion bestellt werden. > Jetzt lesen



Impressum | Datenschutzerklärung | Newsletter Abmeldung | © 2023 REMEX GmbH





> Bestellungen

> REMEX Solutions

> Redaktion

REMEX GmbH | Am Fallhammer 1 | 40221 Düsseldorf | Deutschland | T +49 211 17160-0 | F +49 211 17160-420 Amtsgericht Düsseldorf, HRB 47418 | Geschäftsführer: Michael Stoll, Ulrich Hankeln info@remex-solutions.de | remex-solutions.de